

# LEBENSFLUSS

**Pfarrgemeinde Mauthausen**



Wohin du auch gehst,  
geh mit deinem  
ganzen Herzen.  
*(Konfuzius)*

# NEUES AUS DEM PFARRGEMEINDERAT



Bild: ROMEDIA

Liebe Mauthausnerinnen und Mauthausner,

die Bildung der **neuen Pfarre** schreitet mit großen Schritten voran. In einigen Klausuren wurde und wird (25. Mai) am Pastorkonzept der neuen Pfarre gearbeitet.

Die neuen Pfarrvorstände für unsere neue Pfarre sind bereits fix. Der neue **Pfarrer** wird Mag. Konrad Hörmannseder, zuletzt Dechant in unserem Dekanat. Der neue **Pastoralvorstand** wird Dipl.-Pass. Josef Froschauer, zuletzt Referent für Seelsorgeteams, Gemeindeentwicklung und Kommunikation im Fachbereich Ehrenamt und Pfarrgemeinde der Diözesanen Dienste. Der neue **Verwaltungsvorstand** wird Karl Kriechbaumer, zuletzt Amtsleiter am Gemeindeamt in Rechenberg, seit 2023 Pfarrverwalter für die Pfarren Perg, Allerheiligen, Münzbach und Pergkirchen.



Wir wünschen den designierten Pfarrvorständen viel Energie, Geduld und Fingerspitzengefühl für die Leitung unserer neuen Pfarre und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Herr Alfred Hochedlinger hat bereits unsere **Homepage** der gemeinsamen Homepage aller Pfarrgemeinden der Diözese angepasst. Sie finden diese unter [www.dioezese-linz.at/mauthausen](http://www.dioezese-linz.at/mauthausen) oder auch weiterhin unter [www.pfarre.mauthausen.at](http://www.pfarre.mauthausen.at)

**12 Ministrantinnen und Ministranten** nehmen heuer an der internationalen Ministrantenwallfahrt in **Rom** teil. Die Reise, die einen Besuch des Vatikans, viele Sehenswürdigkeiten, sowie eine Papstaudienz beinhaltet, ist für die älteren Ministranten eine Belohnung des jahrelangen Dienstes in unserer Pfarrgemeinde. Wir wünschen ihnen viele schöne Eindrücke und unvergessliche Erlebnisse!

Und unser **Flohmarkt** war dank der vielen Helferinnen und Helfer mit 20 000€ Erlös wieder ein großer Erfolg. Dass sich manche sogar Urlaub nehmen, um beim Auflegen der Sachen dabei zu sein, zeigt wieder einmal, dass der Einsatz für eine Gemeinschaft und das Helfen glücklich machen..

Dazu fällt mir ein Vers ein, den ich meinen Schülern gerne ins Stammbuch schreibe:  
**„Zeige stets ein offenes Herz für andere, habe stets ein gutes Wort für andere, finde stets etwas Zeit für andere – dann wird dein Leben glücklich sein.“**

In diesem Sinne – mögen sie viele glückliche Sommertage erleben!

Helene Aichhorn



# PAUL LINDTNER – 70. GEBURTSTAG

Lieber Paul,  
im Namen der Pfarrgemeinde möchte ich dir recht herzlich zu deinem 70. Geburtstag gratulieren! Danke, dass du deine Fähigkeiten für unsere Gemeinschaft einsetzt und als Hauptmesner die Geschicke hinter den Kulissen – a, den Gottesdiensten -, lenkst. Es steckt immer sehr viel Arbeit dahinter, ein großes Fest, wie jetzt Fronleichnam, zu organisieren. Mit deinem handwerklichen Geschick und den weiteren Mesnern als Helfer gelingt jedes Fest. Du weißt dich in deinem Tun von Gott geführt und getragen, darum schließe ich mit dem Wunsch deines Lieblingsverses aus der Bibel: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben (Joh 10,10b)!

Helene Aichhorn



## Schöpfung erschöpft! Erschöpft?

### Dekanatsvesper der kfb und kmb

Wann: Sonntag, 8. September 2024, 18.00 Uhr

Wo: Stiftskirche Baumgartenberg

Anschließend **Agape** im Pfarrgarten, bei Schlechtwetter in der Vorhalle

Auf Dein Kommen freut sich das Vorbereitungsteam der kfb und kmb!



# GEDANKEN ZU PFINGSTEN



Liebe Mauthausnerinnen und Mauthausner!

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, der Geistkraft und Weisheit Gottes. ER ist der Tanz, der aus zwei Menschen Tänzer macht, die Liebe, die aus zwei Menschen ein Paar macht, die Harmonie, die aus verschiedenen Tönen Musik macht.

Er ist nicht greifbar, aber ohne ihn wären Leben, Wärme, Bewegung, Frieden, ... undenkbar. Das zeigt sich in den Symbolen: Feuerflamme, Wind und Sturm, Taube, ...

In der Zeit, durch die die Kirche gerade ihren Weg sucht, braucht es viel guten und heiligen Geist: Wie gestalten wir unsere Pfarrgemeinden, da Priester und Gläubige immer weniger werden? Wie erhalten wir unsere Gebäude, da Geld immer knapper wird? Wie leben wir unseren Glauben?

Dass immer weniger Engagierte für immer weniger Menschen weiter das Gleiche machen, geht nicht. Was machen wir neu? Was gestalten wir neu? Was müssen wir kürzen, was lassen wir ganz weg?

Wofür auch immer sich Menschen beGEISTern und HAND anlegen, zupacken und mithelfen, das wird leben... Was auch immer nicht weitergeht, von dem müssen wir uns verabschieden, trauern und einen neuen Weg suchen.

Wer vermisst jetzt noch den alten Pfarrstadl, die Straße, den Parkplatz? Nach einem Jahr Arbeit, Diskussionen, Verkehrsbehinderungen, Lärmbelästigung, schaut doch alles recht gut aus. Schön langsam wächst sich auch der Garten wieder zusammen und blüht auf.

Eine große Veränderung ist der Strukturprozess der Diözese Linz, der in etwa auch so abläuft und wir fangen gerade erst an. Es wird im Großen und Ganzen den einzelnen Pfarrgemeinden viel zugutekommen. Vor Ort wird entschieden, wie unser Glaube vor Ort gelebt werden kann. Bei Bedarf gibt es Hilfe von außen. Bitte sich nicht verunsichern lassen, wenn etwas Negatives berichtet wird: Einfach nachfragen und daran denken: Wie wird sich das im Laufe der Jahre entwickeln!?

Etwas, dass sowohl mit dem Strukturprozess als auch mit dem Heiligen Geist zu tun hat, ist die Firmung: Wir wollen die Jugendlichen gut darauf vorbereiten und in den meisten Pfarrgemeinden findet die Firmung mit 14 Jahren statt. Auch findet sich die inhaltliche Aufarbeitung im Lehrplan der 4. Klassen MS. Das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat haben deshalb beschlossen, das Firmalter auf 14 Jahre anzuheben. Somit wird es im kommenden Schuljahr keine Firmvorbereitung und keine Firmung in Mauthausen geben.



Das Seelsorgeteam - bestehend aus Helene Aichhorn, Anna Dannerbauer, Waltraud Döberl, Gerda Metzbauer, Anton Tondl und mir als hauptamtlicher Ansprechperson - ist mit der Leitung der Pfarre betraut worden und entscheidet über die pfarrlichen Belange in Mauthausen. Hans Fürst als Kurat ist zuständig für die Messfeiern, Krankensalbung und persönliche Seelsorge im Besuchsdienst.

Bei Anliegen und Fragen bitte einfach anrufen, schreiben oder das direkte Gespräch suchen, auch in der Pfarrkanzlei bei Pfarrsekretärin Ursula Fürst, die meist eine Lösung parat hat. Natürlich reden wir im Team viel miteinander, muss sich einiges erst einspielen, kann es ein bisschen dauern, bis Themen besprochen sind und Entscheidungen getroffen werden.

Wir blicken aber zuversichtlich in die Zukunft, weil wir ein tragfähiges Fundament unter uns wissen: unseren gemeinsamen Glauben an die Auferstehung Jesu, die Hoffnung auf ein Leben in Fülle, den Beistand des Geistes in schwierigen Zeiten und die Liebe Gottes zu seiner Schöpfung, sogar zu uns Menschen.

Mit einem Augenzwinkern und dem Wunsch, dass die Kraft des Heiligen Geistes uns trägt!

Michael Kammerhuber  
Seelsorger

## **MESSINTENTIONEN BEZAHLEN: NEUES FORMULAR!**

Da es nicht immer möglich ist, zu den Bürozeiten in das Pfarrheim zu kommen, liegen seit kurzem Formulare zum Bestellen von Messintentionen bei den Kirchentüren zum Mitnehmen auf bzw. finden Sie dieses auch auf der Homepage unter Gottesdienste zum Herunterladen. Zuhause in Ruhe durchlesen, ausfüllen und in den Postkasten beim Pfarramt werfen.

Wir hoffen, mit diesem Service vielen vieles zu erleichtern und unnötiges Rennen und Telefonieren zu vermeiden.

### **Vorankündigung:**

Im Pfarrheim Mauthausen findet am **17. Oktober 2024** um 19.00 Uhr von

Notar Mag.Dr. Matthias Daxner ein

**Vortrag zum Thema: „Erben, Übergeben, Vorsorge“** statt.



# TRAUDI DÖBERL: MITGLIED DES SEELSORGETEAMS ALS VERANTWORTLICHE FÜR DEN BEREICH DIAKONIE

Der Glaube ist für mich nun schon seit vielen Jahren zu einer großen Kraftquelle in meinem Leben geworden.

Er trägt mich, gibt mir Hoffnung und Zuversicht. Deshalb ist es mir nicht gleichgültig, wie es mit der Kirche und der unserer Pfarre weitergeht - und Kirche sind wir als getaufte Christen ja alle. Ich bin zwar mit verschiedenen Entscheidungen, wie sie die Amtskirche trifft, oft nicht einverstanden, aber das hält mich nicht ab, mich vor Ort für die Anliegen unserer Pfarrbevölkerung einzusetzen und mich um ein gutes Miteinander im christlichen Sinne zu bemühen.



Ich arbeite nun schon über 20 Jahre im Caritas-Ausschuss mit und deshalb habe ich mich auch zur Verfügung gestellt, als die Stelle für Diakonie im Seelsorgeteam nachbesetzt werden musste.

Zu meinem Bereich gehören nun folgende Gruppen:

Das Fachteam Caritas — daraus hervorgegangen sind  
die Zeitbank  
das Singen für die Seele  
das Sozialgartl und der Kostnixladen

Das Fachteam Altenpastoral  
mit Altenheimseelsorge  
dem Seniorencafe im Pfarrheim  
dem Seniorentanz.

Das Fachteam Fair-Leben  
mit vielfältigen Aktionen für ein faires und gerechtes Leben

Ich bin dankbar und stolz, dass es so viele gibt, die sich ehrenamtlich engagieren und mithelfen, wo Unterstützung gebraucht wird und dadurch unser Pfarrleben immens bereichern.

Diesem Pfarrblatt liegen ein Folder und ein Zahlschein der **Caritas** bei.  
Er ist speziell für Menschen in Not, die in **Oberösterreich** leben.  
Ein herzliches „**Vergelt's Gott**“, wenn Sie eine Spende einzahlen!!



# SCHON EINE „FIXE KULTURGRÖßE“ - DER MAUTHAUSENER FLOHMARKT

Ja, der „Mauthausener Flohmarkt“ ist schon so etwas wie eine legendäre Einrichtung, man könnte auch sagen, eine „fixe Kulturgröße“ im Jahreskalender unseres schönen Donaumarktes. Von nah und fern strömen die Menschen seit über 40 Jahren ins Pfarrheim und „wühlen“ sich dort nach Herzenslust durch das überreiche Angebot an Geschirr, Kleidung, Büchern etc. Zu klassischen Flohmarktpreisen werden von vielen freiwilligen „Verkaufsspezialisten“ die Schnäppchen feilgeboten. Darüber hinaus ist der Flohmarkt aber auch immer ein geselliges Zusammentreffen, ein Ort der multikulturellen Begegnung. Zu dieser Vielfalt trug auch die Flohmarktküche bei, die von Kotelets, Bratwürstel bis zum Kyros ihre „Internationalität“ unter köstlichem Beweis stellte. Köstlich auch die vielen angelieferten Mehlspeisen, denen man kaum widerstehen konnte. Ein dickes großes Lob verdienen sich aber alle, die bei der Vorbereitung Tage zuvor im Einsatz waren. Die angelieferten Mengen an Waren zu sortieren und zu platzieren, ist fast eine Herkulesaufgabe. Summa summarum war der von schönem Wetter begleitete und von vielen Käufern besuchte Flohmarkt 2024 ein voller Erfolg. Die viele freiwillige Arbeit hat sich im wahrsten Sinne des Wortes „ausgezahlt“, bei den Einnahmen wie auch bei den vielen netten menschlichen Begegnungen.



# DANKE – DANKE – DANKE – DANKE – DANKE – DANKE

- **DANKE** für ALLE für die **musikalischen Gestaltungen** unserer Gottesdienste: Organisten: Fred Hochedlinger, Peter Aichinger, Fam. Klaus und Maria Neuhauser; Chöre: CPM, Singkreis, Gospelchor, versch. andere Gruppierungen – Erwin Bauernfeind und Nichte Nina, Anna Reichl, Dietacher Saitenmusik
- **DANKE** an alle **Gottesdienstleiter** .....die Vielfalt bereichert ungemein: Pfarrer Hans Fürst, Pfarrer Leonhard Ozougwu (Schwertberg), Michael Kammerhuber, Cilli Fürst, Angelika u. Hannes Wöckinger, Gertraud Brandstetter ; Resi Reichl, Thomas Wechselberger, Thomas Pree, Ulli Streimelweger, Helene Aichhorn
- **DANKE** dem KILI – Kindergottesdienste im Pfarrheim mit Beginn in der Kirche...so schön!)
- **DANKE** dem „KFB –Team“ für die Gestaltung des Familienfasttags und dem Suppenessen im Pfarrheim: guter Besuch; sehr gutes Spendenergebnis: 1400 Euro
- **DANKE** für die Schulgottesdienste am letzten Schultag vor den Osterferien für VS und MS (Michael Kammerhuber und Rel.LehrerIn Fred Hochedlinger - VS und Sigrid Hanneschläger - MS)
- **DANKE** den Goldhaubenfrauen für das Binden der Palmbuschen
- **DANKE** für die schöne Gestaltung der Karwoche und der Ostertage!
- **DANKE** für die Fahrradsegnung –nach dem Gottesdienst am 7. 4. 2024 am Heindlkai durch Thomas Pree

## HERZLICHEN DANK AN ...

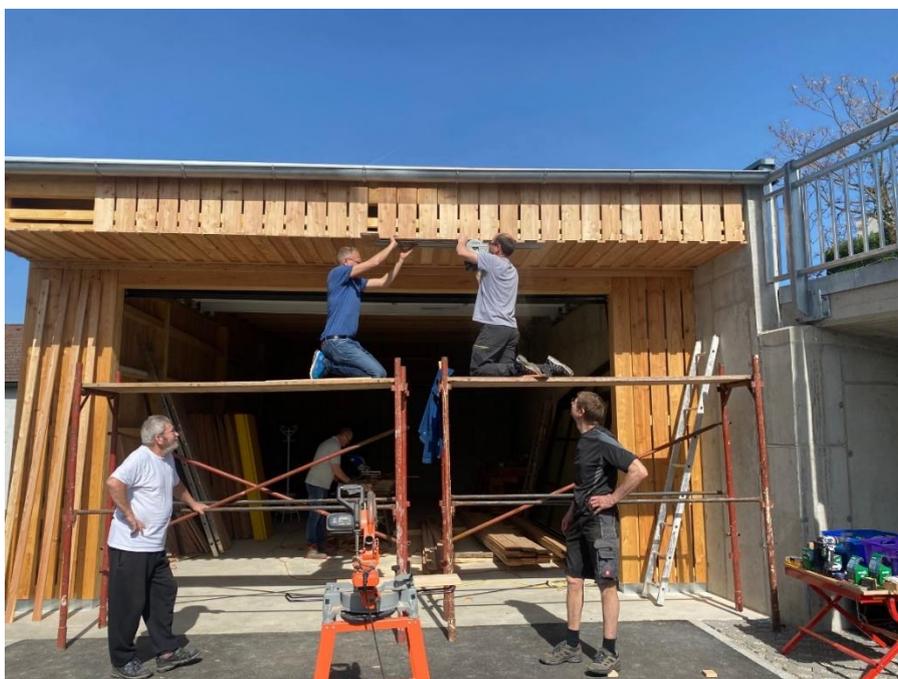
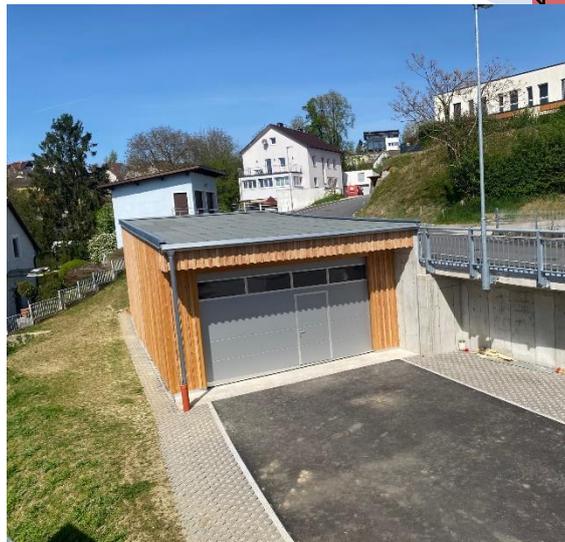
- Tausche Heidi für das tägliche Kirchenaufsperrn und Kirchengesperrn.
- alle, die beim Bau des Pfarrstadels mitgearbeitet haben
- die 70 Pfarrblattausträger, die ihnen 4x im Jahr das Pfarrblatt bringen
- Angelika Auböck, die seit über 20 Jahren die Schafe für die Erstkommunionkinder anfertigt
- Herrn Werner Peterseil, der schon viele, viele Jahre ehrenamtlich unseren Pfarr-Caritas Kindergarten führt
- die Firmlinge, die das Glaubensbekenntnis an den Sonntagen in der Fastenzeit gestaltet haben
- Wögerer Hermi für die Gestaltung der Osterkerze
- Alfred Hochedlinger, er hat die Webseite unserer Pfarre auf das gemeinsame System der Diözese übertragen. Er und Thomas Wechselberger aktualisieren die Homepage regelmäßig.
- Anna Dannerbauer, sie führt bereits seit 2008 vorbildlich unsere Buchhaltung.



# BERICHT ZUM NEUEN PFARRSCHUPPEN

Aufgrund der neuen Gehsteiggestaltung entlang des Parkplatzes der Pfarre musste der „alte“ Stadl weichen. Es wurde daher ein neuer Schuppen zur Lagerung diverser Gerätschaften für Pfarrfest, Pfarrball, Flohmarkt und Garage errichtet. Dieses Gebäude ergänzt nunmehr harmonisch den Blick auf Pfarrheim und Parkplatz.

Allen Beteiligten - für die Planung und den Abriss des alten Stadls, für die Mitarbeit bei der Errichtung des neuen Schuppens, den Firmen Poschacher Dachdeckerei und Stiftssägewerk St. Florian ein aufrichtiges Dankeschön!



## FINANZEN

Viele fragen, was bei den großen Veranstaltungen der Pfarre übrigbleibt. Neben dem gesellschaftlichen Gewinn bleibt immer auch ein finanzieller.

Anna Dannerbauer, unsere Finanzchefin, hat 2 Beispiele aufgelistet:

### **Flohmarkt 2024**

Stand per 14.4.2024 - Erlös € 19.900,00

### **Pfarrball 2024**

Erlös: € 7.590,00

Herzlichen Dank an das FESTE-AUSSCHUSSTEAM und allen Helferinnen und Helfern

Anna Dannerbauer  
Obfrau Finanzausschuss



*Neues aus den Spielgruppen*

# SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung

In unseren Gruppen wird viel gesungen, gelacht und getanzt. Die Kinder hören gerade in der Frühlingszeit vieles über die Natur, die aus ihrem Winterschlaf erwacht - in Fingerspielen, Reimen und Geschichtensackerln. Das ein oder andere Mal wurde auch fleißig gebacken sowie Erfahrungen im Bereich der Beikost ausgetauscht. Wenn das Wetter es erlaubte, gestalteten einzelne Gruppen auch ein Picknick oder einen Ausflug in den Park.

In der Osterzeit wurden auch fleißig Eier gefärbt, auch der Osterhase kam auf einen Besuch vorbei und hat für die Kinder etwas versteckt.



## Bedeutung der Musik für die kindliche Entwicklung

Musik begegnet uns im Alltag überall und ist seit jeher ein zentraler Bestandteil der menschlichen Kultur. Besonders für Kinder spielt sie eine herausragende Rolle. Bereits im Mutterleib nehmen Babys Geräusche und Rhythmen wahr und spätestens, sobald sie auf der Welt sind, reagieren sie auf verschiedene Geräusche und Klänge.

Das Vorsingen von Liedern, Kinderreimen und Fingerspielen ist ein Schwerpunkt in unseren Spielgruppen. Trommeln oder Rasseln wecken die Neugier und ermöglichen es Kindern, selbst erste Erfahrungen mit Instrumenten zu sammeln. Bereits im Alter von neun Monaten reagieren Babys auf die Veränderung von Tempo und Tonhöhe.

Musik fördert nicht nur soziale und emotionale Kompetenzen. Sie ist auch wichtig für die Sprachentwicklung und die kognitiven Fähigkeiten der Kinder.



ES TANZT EIN KLEINES KÄFERLEIN IN UNSEREM KREIS HERUM

Melodie: Es tanz ein Bi Ba Butzemann

II: Es tanzt ein kleines Käferlein in unserem Kreis herum fidebum. :II

Es tanzt und lacht und ist sehr froh und setzt sich schnell auf seinen Po

Grünes Blatt liegt in der Mitte zum Draufsitzen

Es tanzt ein kleines Käferlein in unserem Kreis herum.

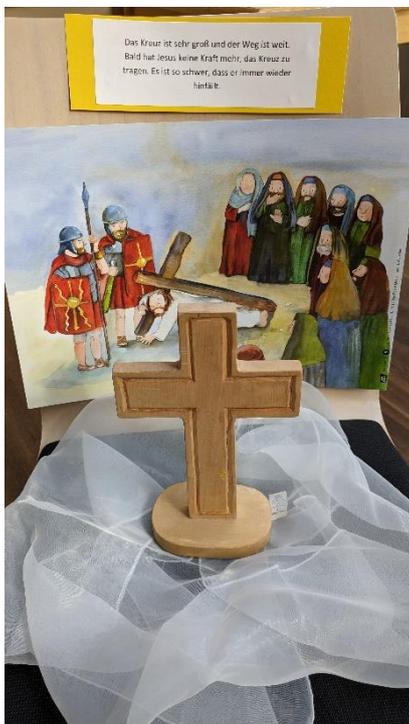
Ich bedanke mich für dieses schöne Spielgruppenjahr bei allen Kindern, Mamas, Papas, Omas, Opas und bei meinen fleißigen und motivierten Spielgruppenleitern.

*Wir wünschen einen wunderschönen Sommer!*



# KILL- Kinderliturgie

In der Osterzeit hatten wir zwei Kindergottesdienste: am Gründonnerstag die Abendmahlfeier und am Samstag die Auferstehungsfeier. Es hat uns sehr gefreut, dass ihr so zahlreich erschienen seid und mit uns gemeinsam gefeiert habt. Wir hörten die Geschichte vom letzten Abendmahl und aßen und tranken im Anschluss noch gemeinsam in einer ruhigen Atmosphäre.



Vor der Auferstehungsfeier gab es noch einen Kreuzweg, den die Kinder mit ihren Eltern eigenständig anschauen konnten. Bevor es dann ins Pfarrheim zum Gottesdienst ging, entzündeten wir noch ein Osterfeuer.





Unser Weizen, den wir am Aschermittwoch gepflanzt haben. Wir danken Gott für vieles auf unserer Welt.



Licht vom Osterfeuer für unseren Altar



## Ihr könnt Gott auch in eurem Alltag einen Platz geben

### Gebet für den Morgen:

Lieber Gott, ein neuer Tag –  
ich freue mich. Ein neuer Tag  
– du bist bei mir. Ich danke  
dir dafür. Amen

### Gebet für die Nacht:

Lieber Gott. Der Tag hat mir gut  
gefallen. Du hast ihn schön gemacht.  
Nun schenke mir und auch allen  
anderen eine gute Nacht. Amen

### Tischgebet:

Lieber Gott. Danke für die  
guten Sachen, die uns satt  
und fröhlich machen. Amen



# DAS BILD VOM KIND



Kinder entfalten selbstbestimmt ihre Fähigkeiten.



Kinder machen sich die Welt im Spiel verfügbar.



Kinder haben ein Recht darauf, ernst genommen zu werden.



Kinder sind einmalig und liebenswert.



Kinder sind lernfreudig, neugierig und kreativ.



Kinder wollen vielfältige Wahrnehmungserfahrungen sammeln.



## NEUES VON DER JUNGSCHEAR



Nach dem Jungscharfesching ging es bei uns kunterbunt weiter. An einem lauen Aprilwettersamstag verbrachten wir einige Stunden im Park und versuchten uns als Räuber und Gendarm. Zu Ostern bastelten wir gemeinsam einige „Merci-Haserl“, die am Ostersonntag in der Kirche ausgeteilt wurden. Und auch wir waren fleißig dabei, wenn es in Mauthausen hieß: Hui statt Pfui!



**Nicht vergessen:** Im Sommer findet unser Jungscharlager in Großloiben statt! Wir waren schon für eine Hausbesichtigung vor Ort und freuen uns auf ein großartiges Lager.

Unsere **nächsten JS-Stunden: 11.05; 14:00-16:00 Uhr**

Euer Jungscharteam

## VOM BÜRGERMEISTER ZUM VORLESEHELDEN

Im Zuge des österreichischen Vorlesetags lud die öffentliche Bibliothek Mauthausen am 21. März drei Vorleseheld\*innen ein: **Bürgermeister Thomas Punkenhofer, Feuerwehrkommandant Thomas Katzlinger und Polizistin Grlnsp. Sandra Cardenas.** Die Kinder erlebten drei Alltagsheld\*innen in einer neuen und für sie unbekannteren Rolle. 24 Kindergarten- und Volksschulkinder waren mit ihren Begleitpersonen gekommen. Die Veranstaltung war für 90 Minuten ausgelegt. Das Bibliotheksteam überließ die Buchauswahl den Vorleser\*innen. Die ausgewählten Bücher waren:



- Schieb den Wal zurück ins Meer! von Schoenwald Sophie
- Fips Feuerwehr - Kleine Reifen, große Abenteuer von Engler Michael
- Das Allerwichtigste von Abbatiello, Antonella
- Die kleine Maus sucht einen Freund von Carle, Eric

Die Kinder rieten mit, sprachen mit, lachten über die Kreativität der Geschichten und spendeten am Schluss tosenden Applaus. Frau Cárdenas gab sogar eine Zugabe und las noch eine zweite Geschichte vor! Für Fragen zum Berufsalltag nahmen sich die Vorleseheld\*innen auch noch Zeit. Eine Fortsetzung des Formats 2025 ist bereits fix eingeplant.



# CHOR DER PFARRE MAUTHAUSEN

## MUSICA VIVA

Die Karwoche war wieder erfüllt von unserem Gesang in den Gottesdiensten. Bei der Abendmahlfeier am Gründonnerstag standen u. a. Werke von Anton Bruckner, auf dem musikalischen Programm. Neben dem berühmten Locus iste und dem Tantum ergo in Es-Dur sangen wir das Sanctus aus der „Kronstorfer Messe“.

Beim Gottesdienst zur Todesstunde Jesu am Karfreitag brachte die Männerschola die Johannespassion in der Vertonung von Hermann Kronsteiner zu Gehör.

Die Auferstehungsfreude der Osternacht brachten wir – unterstützt von den young voices - mit Neuen Geistlichen Liedern u. a. von Alfred Hochedlinger zum Ausdruck. Am Pfingstsamstag werden wir die Pfarrfirmung zusammen mit den young voices gestalten. Am nächsten Tag, dem Pfingstsonntag, wird ein kleines Vocalensemble des cpm das Hochamt mitgestalten.

Den Großteil unserer Probenzeit verbringen wir derzeit mit der Messe in f-Moll von Anton Bruckner, dem musikalischen Jahresregenten, dessen 200. Geburtstag die Musikwelt heuer begeht. Diese Messe ist wohl eine der großartigsten, beeindruckendsten und forderndsten Messkompositionen. Wir können Ihnen jetzt schon ein überwältigendes Konzert mit über 80 Mitwirkenden ankündigen. Wir werden es an zwei Terminen anbieten.

Einige Querverbindungen von Anton Bruckner zu Kirchenmusikern in Mauthausen sind uns bekannt. Eine herausragende Verbindung ist der Schulmeister, Regens chori und Organist Carl Nefischer, der über 37 Jahre lang in Mauthausen gewirkt hat. Er gehörte zum persönlichen Bekanntenkreis von Anton Bruckner und hat kirchenmusikalische Kompositionen hinterlassen, deren Handschriften sich zum Großteil in unserem Notenarchiv befinden. Auch in Anton Bruckners Nachlass fanden sich einige Handschriften von C. Nefischer, der seine Werke sehr geschätzt hat. Seine Grabtafel an unserer Pfarrkirche erinnert noch heute an ihn. Ein Werk von ihm wird bei unseren Konzerten als Vorspann zur f-Moll-Messe (wahrscheinlich zum ersten Mal) erklingen. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe des „Lebensfluss“.

Uns bleibt nur, Sie herzlich einzuladen: Merken Sie sich einen der beiden Konzerttermine schon jetzt vor: 17. November, 17.00 Uhr – 22. November, 19.00 Uhr. (siehe Einschaltung!)  
Alfred Hochedlinger



## NEULICH IN DER PROMENADE

Äußerten wir voriges Jahr an dieser Stelle noch die Hoffnung, dass der nächste Moschee-Besuch schon am neuen Standort stattfinden würde, so ging es doch wieder wie gewohnt in die Promenade. Diesmal wurde der Termin mit den Firmlingen in der Moschee für den 2. März fixiert – wie immer ein Samstag. Heuer nahmen rekordverdächtige 12 Firmlinge aus Mauthausen und Schwertberg teil, begleitet von sechs Mitgliedern des Fachteams Fair Leben. Die Vorbereitung des Besuchs fand wie gewohnt im Pfarrheim Mauthausen statt. Pfarrmoderator Hans Fürst stimmte die Firmlinge auf die Begegnung mit den Muslimen ein, indem er für die Besonderheiten des muslimischen Gebetsablaufs Anknüpfungspunkte in der katholischen Liturgie suchte und fand. Anschließend führte Hans die Gruppe noch in die Kirche, um dort auf weitere Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede zwischen muslimischen und katholischen Gebetseinrichtungen hinzuweisen. Begleitet wurden die Jugendlichen weiters von Sessy Gusenleitner, Tim und Karyn Mann sowie Adam Schmidtberger.

Nach der Einführung in der Kirche brach kurz vor 15:00 Uhr die Gruppe zum Gebetshaus auf. Der Zeitpunkt des Nachmittagsgebets fiel heuer auf 15:17 Uhr, statt 15:19 im Vorjahr. Die Gebetszeiten richten sich ja nach dem Sonnenstand und ändern sich ständig. Daher müssen sie auch von einer eigenen Uhr angezeigt werden. Wie üblich erwarteten uns Eyup Güran, der Islamlehrer, sowie der Imam und einige Mitglieder der Glaubensgemeinde. Hakkı Çelik ist auch diesmal noch bzw. wieder der Imam aus der Türkei. Wir wurden mit Süßigkeiten und Getränken bewirtet, u.a. mit dem salzigen Joghurtgetränk Ayran und „echtem“ türkischen Cola, das noch dazu halal-zertifiziert ist. Manche Mitglieder von ATIB Mauthausen waren schon vor unserer Ankunft anwesend, da zuvor eine Zehnung stattgefunden hatte. Ein Verwandter von Mitgliedern der Gemeinde war nämlich in der Türkei tödlich verunglückt. Bald rief der Imam zum Nachmittagsgebet, wo wir uns nach dem Ablegen der Schuhe einmal mehr als Beobachter:innen niederlassen durften.



Nach der Zeremonie ging Eyup auf Einzelheiten des Gebets ein sowie auf gemeinsame Persönlichkeiten von Judentum, Christentum und Islam. Auch Maria findet im Koran Erwähnung – zwar nicht als Mutter Gottes, aber als Maryam: Mutter des Propheten Issa. Schließlich folgten noch Fragen aus dem Publikum zur Verkündung des Korans und zu Vorschriften bezüglich Essen und das Kopftuch für Frauen.

Als Gastgeschenk überreichten wir Eyup und dem Imam verschiedene Geschenke, u.a. Kuchen-Osterlämmer. Osterfest oder Opferfest – bei beiden spielt ein Lamm eine zentrale Rolle. Für die Moschee gab es ebenfalls ein Osterlamm sowie fair gehandeltes Olivenöl einer arabisch-jüdischen Gemeinschaftsinitiative in Palästina. Ob das nächste Firmlingstreffen in der neuen Moschee stattfinden wird, kann allerdings auch diesmal noch nicht gesagt werden.



Nach der Aktion „Biosüdfrüchte aus solidarischem Handel“ organisierte Josef Leimlehner im Frühjahr eine weitere derartige Aktion. Orangen, Mandarinen, Zitronen und Avocados aus fairem und solidarischem Handel konnten bis 23. Februar bei ihm bestellt werden.

i.A. Fair Leben  
Adam Schmidtberger



**EINLADUNG**

# Jubelhochzeiten

**SA | 28.09.2024 | 17.00**  
**PFARRKIRCHE/PFARRHEIM MAUTHAUSEN**

Nutzen Sie diesen Gottesdienst, Ihr Eheversprechen zu erneuern und den Segen zu erhalten.  
Anschließend laden wir die Jubelpaare zum gemütlichen Besammensein ins Pfarrheim ein!

Wer 2024 das **25., 40., 50. oder 60. Ehejubiläum** feiert, möge sich **bitte im Pfarrbüro melden**. Aus Datenschutzgründen haben wir keinen Zugang zu den Hochzeitsdaten und bitten deshalb um Ihre **ANMELDUNG!**

Tel. 07238/2303, [pfarre.mauthausen@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.mauthausen@dioezese-linz.at)  
(Mo 14-17, Mi 9-11, Do 9-11, Fr 9-11, 14-17)

Der Pfarrgemeinderat Mauthausen lädt ganz herzlich dazu ein!



## MARIENSTATUE FÜR KALVARIENBERG- KAPELLE

Die Goldhaubenfrauen feiern ihre Maiandacht jetzt schon einige Jahre bei der Kalvarienbergkapelle. Ein wunderschöner Ausblick auf Mauthausen, Pfarrkirche, Donau,... bietet sich da oben. Für die Maiandacht mussten wir aber immer eine Marienstatue bereitstellen, da sich in der Kalvarienbergkapelle ja nur die Kreuzigungsgruppe befindet.

Frau Erika Steiner spendete uns nun ihre Marienstatue, die vor einigen Jahrzehnten von Frau Wittberger aus Perg geschnitzt wurde. Ein bereits vorhandenes Podest, das schon lange in der Kapelle steht, wird nun diese äußerst liebevolle Darstellung von Maria mit ihrem Kind tragen.

Herzlichen Dank, liebe Erika, für dieses schöne Geschenk an alle Mauthausener. Gerne wird Maria den Besuchern als Fürsprecherin in ihren persönlichen Anliegen dienen!



## SENIORENCAFE

Das Foto zeigt die Übergabe von 500 € aus freiwilligen Spenden des Seniorencafes.

Ein großer Dank gilt Rupert Aschauer, unserem hauptamtlichen Seelsorger im Seniorenium und ehrenamtlichen Begräbnisleiter mit seinem Team: Ulli Streimelweger, Barbara Schwenecke, Renate Lengauer.

Mit diesem Geld kann rasch und unbürokratisch bedürftigen Menschen geholfen werden.



# NEUES VON DER CARITAS

Liebe Pfarrgemeinde!

Gerne sind wir für Hilfesuchende in Mauthausen da. Zum Beispiel unterstützten wir heuer Hr. M. bei seinem Einzug in die neue Wohnung. Durch Möbelsuche und Möbeltransport konnten unsere Mitglieder wertvolle Dienste leisten. Die Gutscheine aus dem Adventkalender waren für Hrn. M. ein wertvoller Beitrag beim Ankommen. In Absprache mit der Regionalcaritas und der Gemeinde konnte Gutes gelingen. Für eine Schülerin der NMS durften wir einen Förderunterricht vermitteln und finanzielle Unterstützung weitergeben. Die Asylwerber unterstützten wir mit einer Reisspende. Mitglieder von unserem Team lernen mit ihnen Deutsch und pflegen den Kontakt. Danke an Traudi Döberl, dass du im Seelsorgeteam den Seelsorgebereich DIAKONIE übernehmen wirst.



## Das Sozialgartl, in der Rathausgasse, startet in die Saison 2024

**Wir starten,  
am 25. Mai,  
um 10! Uhr  
mit dem Sozialgartl.**

**Ganz besonders freuen wir uns auf Ihre Spende, wie Blumen, Kräuter, Salat, Gemüse jeglicher Art und Obst aus dem Garten. Die Kostbarkeiten aus Ihrem Garten nehmen wir bereits ab 9.45 Uhr, vor dem Sozialgartl/Kostnixladen, entgegen.**

**Genauso freuen wir uns auf Käufer in Form einer freiwilligen Spende für die Pfarrcaritas. Oder kommen Sie einfach zum Plaudern vorbei!**

**Danke für Ihren Beitrag zum Gelingen des Sozialgartls!**



Danke Ihnen, die Sie uns mit Ihrem Wohlwollen und mit Spenden unterstützen.

Gerne veröffentlichen wir ein Dankschreiben der Pfarre St. Paul im Lavanttal. Wir durften vom Hochwasserbudget der Pfarre Mauthausen eine vom Hochwasser geschädigte Pfarre unterstützen - lesen Sie diese netten Zeilen des Dankes.



*Betreff: Ein herzliches Vergelt`s Gott!*

*Liebe Fam. Hinterplattner, liebe Mitarbeiter der Caritas Mauthausen!*

*Wir danken Ihnen recht herzlich für die großzügige Spende. Wir werden den großen Betrag gerecht den Bedürftigen und Betroffenen -bzw. den Hochwasser Geschädigten übermitteln - auch in Ihrem Namen.*

*Ein Haus rutscht ab in St. Paul im Granitztal -und diese Familie braucht unsere größte Hilfe. Oftmals steigen die Versicherungen aus, weil es Naturkatastrophen -und eben nicht versichert sind.*

*Wenn Sie einverstanden sind, werden wir den größten Anteil an diese Familie übergeben und den restlichen Spenden-Betrag an Familien aufteilen.*

*Das Unwetter hat uns alle schwer getroffen. Zuerst der große Hagelschaden im Jahr 2022 - wo auch alle alten historischen Kirchenfenster unserer Stiftskirche kaputt gegangen sind und heuer das Hochwasser, das uns schwer zu schaffen machte. Doch der Zusammenhalt und die große Unterstützung der Mitarbeiter, freiwilligen Helfer und die großzügigen SpenderInnen haben uns wieder Kraft gegeben weiterzumachen und anzupacken. Mit viel Gottvertrauen und Dankbarkeit.*

*Wir danken Ihnen allen von Herzen. Bleiben Sie gesund und wir wünschen euch allen viel Freude und Schaffenskraft, um weiterhin so große Hilfe leisten zu können.*

*Ein herzliches Vergelt`s Gott!*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Ing. Barbara Pecoler*

*Sekretariatstiftspfarramt*

*Benediktinerstift St. Paul*

*HauptstraBe 1*

*A-9470 St. Paul im Lav.*



# PFARRFEST

**SONNTAG, 16.06.2024**

9:30 Uhr

**Gottesdienst**

anschl.

**FRÜHSCHOPPEN**

mit der Danube

**Connection Big Band**



**Spiel & Spaß für die ganze Familie, Hüpfburg uvm.**

**KAFFEE \* KUCHEN \* SCHNITZEL \* POMMES \* BRATWÜRSTEL**

rund um das Pfarrheim Mauthausen – bei jeder Witterung



# PUB QUIZ

SAISON 2024

Café Castello

Dienstag, 23. April

Dienstag, 11. Juni

ASKÖ Fußballplatz

Freitag, 17. Mai

Freitag, 28. Juni

SOMMER SAISON

Freibad Mauthausen

Freitag, 12. Juli

Mittwoch, 14. August

donAu Stand'l

Donnerstag, 25. Juli

Samstag, 7. September

 [pubquiz-mauthausen.at](http://pubquiz-mauthausen.at)

 [pubquiz.mauthausen](https://www.instagram.com/pubquiz.mauthausen)

 [pubquiz.mauthausen@gmail.com](mailto:pubquiz.mauthausen@gmail.com)

pro Team: 4-6 Spieler  
10€ Startgeld

**Einsendeschluss Lebensfluss Herbstausgabe am:**

**Montag, 26.08.2024**

*Abholung im Pfarrheim:*

*Impressum:*

*Medieninhaber & Herausgeber:*

*Redaktion & Layout:*

*Titelbild:*

*Fotos:*

*Homepage:*

ab **Freitag, 27.09.2024**

Pfarre Mauthausen Lebensfluss

Pfarrgemeinderat Mauthausen

Anna Auböck, Christine Aichinger

pixabay, Nicole Auböck

© Pfarre Mauthausen

[www.dioezese-linz.at/mauthausen](http://www.dioezese-linz.at/mauthausen)

## Newsletter der Pfarre Mauthausen

Möchten Sie Terminankündigungen und Aktuelles per Mail erhalten?

So geben Sie Ihre E-Mail-Adresse bei Thomas Wechselberger bekannt.

E-Mail: [t.wechselberger@eduhi.at](mailto:t.wechselberger@eduhi.at)



**Sonntag,  
17. Nov.  
2024  
17 Uhr**

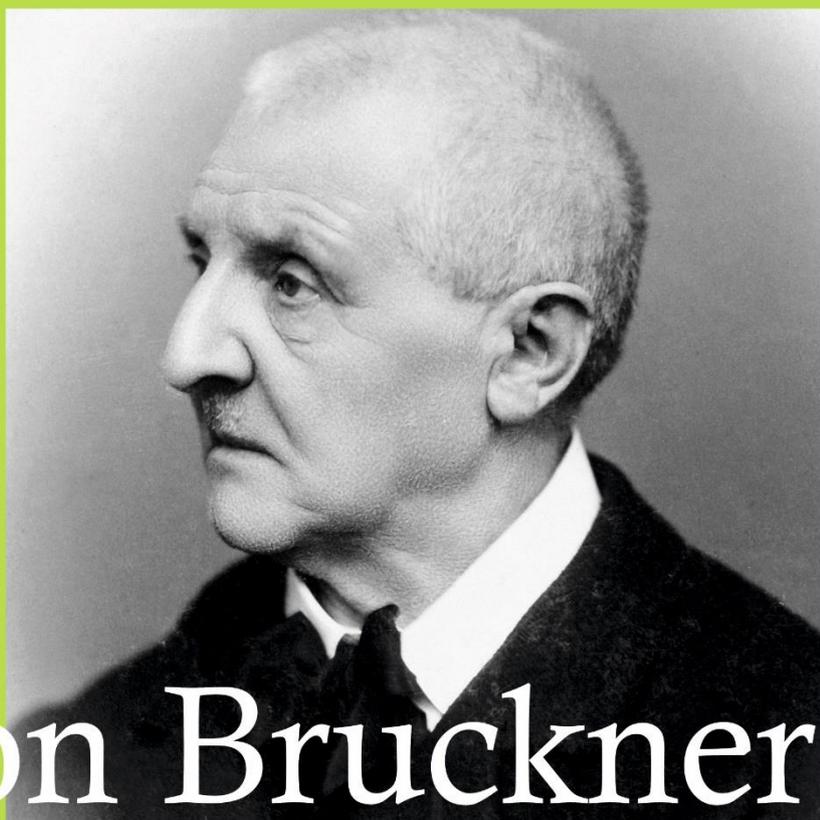
**Freitag,  
22. Nov.  
2024  
19 Uhr**

**Eintritt: € 28 / erm. € 25**  
ermäßigt für Jugendliche unter 18 Jahren  
und fördernde Mitglieder



Kartenverkauf: Trafik Leonhartsberger, Mauthausen |  
Pfarrbüro Mauthausen | bei den Chormitgliedern |  
online (Ö-Ticket): unter [www.musicaviva.at](http://www.musicaviva.at)

**Pfarrkirche Mauthausen**



# Anton Bruckner

## Messe f-Moll



**mauthausen  
tourismus**

Irene Hofmann, Sopran | Barbara Reiter, Alt  
Wolfram Igor Derntl, Tenor | Johannes Gisser, Bass  
**Chor der Pfarre Mauthausen *musica viva***  
Orchester, bestehend aus 31 Musikern  
Dirigent: Alfred Hochedlinger



# Termine

## 18. Mai 2024, Pfingstsamstag, Firmung

10:00 Uhr Firmung

## 19. Mai 2024, Pfingstsonntag

09:30 Uhr Hochamt

## 20. Mai 2024, Pfingstmontag

nur 09:00 Uhr Gottesdienst

## 25. Mai 2024, Pastoralkonzeptklausur

von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Naarn, ehem. GH Walterer

## 26. Mai 2024, Taize-Gebet

19:00 Uhr im Pfarrheim Perg

## 30. Mai 2024, Fronleichnam

09:00 Uhr Beginn der Prozession beim Trauner

## 16. Juni 2024, Pfarrfest

09:30 Uhr Gottesdienst, anschließend Fest mit musikalischen und kulinarischen Schmankerln

## 23. Juni 2024, Kindersegnung

09:30 Uhr im Pfarrheim

## 15. August 2024, Kräuterweihe

09:00 Uhr, gestaltet von den Goldhaubenfrauen

## Vorschau:

22. September 2024, Bergmesse

28. September 2024, Jubelhochzeiten, 17:00 Uhr in der Kirche, anschließen gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal

6. Oktober 2024, Erntedankfest, 09:30 Uhr Beginn beim Seniorium